

VIDEO: Interessante Zusammenhänge ACE, ACE-2 und Corona-Virus SARS-COV-2

Post by "Angelika" of Jan 12th 2021, 7:20 pm

[Quote from Jörg](#)

Hier gibt es eine interessante fachliche Abhandlung dazu:

<https://www.aerzteblatt.de/nac...oren-sollen-Viren-stoppen>

Hihi, diesen Ansatz hatte ich im Frühjahr auch mitbekommen.

Er erinnert mich etwas an die Action-Geschichten, in denen der Held (oder der Bösewicht) sich mit einer Art Spiegeltechnik vervielfacht und so dem Bekämpfer nicht klar ist, hinter welchem Bild wirklich "das Original" steckt.

In dem Fall. Der Bösewicht erkennt nicht, dass es ein (nicht angeschlossener) "leerer" ACE2 Rezeptor ist und fällt auf ihn herein.

In der Überflutung mit den Trugbildern verballert der Bösewicht seine Munition sinnlos und richtet dabei keinen Schaden bei den sonst vernichteten ACE2 Rezeptoren an.

Eine andere Analogie wäre ein Hologramm, das so tut als ob, aber es steckt kein biologisches Leben dahinter, wie im Film "6th Day" Hologram Woman:

<https://www.youtube.com/watch?v=fwTcfwbrNO4>

Hier die Erklärung von dem von dir angesprochenen Genetiker Josef Penninger:

<https://www.wienerzeitung.at/n...it-der-Tuer-ins-Haus.html>

[Quote from Josef Penninger zur Wiener Zeitung:](#)

[...]

Das Virus braucht eine Tür, um in unser Haus einzutreten, und diese Tür heißt ACE2. Das Medikament bietet dem Virus zehntausende zusätzliche Türen, die das Schloss nicht öffnen. Dadurch findet der Erreger die richtige Tür nicht mehr. APN01 trickst das Virus aus, indem es vorgibt, der Rezeptor zu sein.

Und dann?

ACE2 schützt nicht nur die Lunge, sondern auch andere Organe, wie das Herz, die Blutgefäße oder die Nieren. Wenn das Virus ins Blut gelangt, kann es alle Zellen infizieren, die ACE2 beschützt. Man muss sich das so vorstellen: Das Virus will durch die Tür, klopft aber weder an, noch drückt es die Schnalle. Sondern es nimmt die Türe gleich mit, das Virus fällt mit der Tür ins Haus. Statt an der Zelloberfläche die Organe zu schützen, wird die Türe einfach entrissen und bleibt dann verschwunden. Dieser Verlust führt zu Multi-Organ-Schäden und einer Verschlechterung der Symptome in der Lunge.

Ist ausschließlich die Zerstörung von ACE2 die Ursache, dass das Coronavirus sich im Körper verbreiten kann?

Soweit wir wissen, ist ACE2 die kritische Türe. Ob es noch eine Nebentüre gibt, wird sich herausstellen. Das System erzeugt nämlich noch ein kleineres Peptid namens Angiotensin 2. Es reguliert den Blutdruck, die Herzfunktion und den Transport von Sauerstoff im Blut. ACE sieht dazu, dass dieses System in Balance bleibt. Wenn das Virus die normale Funktion von ACE2 aber abschaltet, feuert das kleine Peptid ständig. Die Blutgefäße ziehen sich zusammen, das Herz ist schlechter geschützt, die Niere wird geschädigt. Das Virus ändert die Balance des Systems und das Medikament soll dafür sorgen, dass es wieder in Balance kommt, indem es die Defekte von Angiotensin 2 ausgleicht.

[...]

Pharmakologisch natürlich wieder ein Riesenschritt.

Aber:

In meinen Augen handelt es sich hier allerdings auch um eine - erweiterte Art - der Symptombekämpfung.

Die zweifellos vielen anfälligen/leicht verwundbaren (vulnerablen) Personengruppen helfen kann.

Denn, die ACE2 werden ja vermehrt als Gegenspieler benötigt, wenn das RAAS (System) greift. Das ist ja auch gut und wird benötigt.

Blöd ist nur, wenn es mehr als natürlich (oder eigentlich erforderlich dauerhaft) angereizt wird = also von anfällig gewordenen Menschen / VULNERABLE GRUPPEN (auch: Stichwort Lebensweise)

-> und mehr (Einfallstore) für den Virus entstehen.

Natürlich erzeugt der Körper die ACE2's in größerer Menge, weil er sie eben benötigt. Bringt aber nix, wenn der Virus sie als Tor verwendet und zerstört.

-> Wenn diese vielen ACE2's nun durch den Virus besetzt und zerstört werden, dann kommen deshalb so viele Probleme für diese Menschen, die dann stark vermehrt tödlich enden.

Also ist diese Trugbilder-Technik etwas, mit dem vulnerablen Gruppen wohl gut geholfen werden kann, damit kein "Totalabsturz" des (Körper-) Systems passiert.

Deshalb ist es am besten, es möglichst erst nicht so weit kommen zu lassen, das RAAS (System) zu weit auszureizen.

Und auch sonst das Immunsystem stark zu halten.